

Vervielfältigungsvermerke
Kartengrundlage: R-Flurkartenwerk 1:1000
Erlaubnisvermerk: Vervielfältigungserlaubnis für das Planungsamt des Landkreis Nienburg
erteilt durch das Katasteramt Nienburg am 08.01.86 Az.: A.III.1/86
Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 17.12.1986)
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die neu zu bildenden Grenzen lassen sich einwandfrei in die Örtlichkeit übertragen.

Katasteramt Nienburg, den 08.01.1986
Nowak

Rechtsgrundlagen
Für diesen Bebauungsplan gilt
— das Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949)
— die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung-Bau NVO-) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763)

Der Entwurf der vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom
Landkreis Nienburg/Weser
Der Oberkreisdirektor
Planungsamt
I.A. *[Signature]*
Nienburg/Weser, den 22.01.86
Unger

Verfahrensvermerke
Der Rat der Gemeinde hat die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 13 BBauG in seiner Sitzung am 24.6.1986 als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.
Der Satzungsbeschluß ist gemäß § 12 BBauG am 30.7.1986 im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover bekanntgemacht worden. *Ortsübliche Bekanntmachung vom 10.7. - 25.7.1986*
Die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes ist damit am 30.7.1986 rechtsverbindlich geworden.

Haßbergen HEEMSEN, den 31.7.1986
W. Lange
Lange
Bürgermeister
Gemeinde Haßbergen Kreis Nienburg-Weser L.S.
Riedewald
Riedewald
Gemeindedirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen der vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.
Haßbergen HEEMSEN, den 3.8.1987
Gemeinde Haßbergen Kreis Nienburg-Weser L.S.
Riedewald
Riedewald
Gemeindedirektor

Planzeichenerklärung:

Art der baulichen Nutzung

MD Dorfgebiet

Maß der baulichen Nutzung

0,6 Geschößflächenzahl
0,4 Grundflächenzahl
II Zahl der Vollgeschosse

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

ED Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
Baugrenze

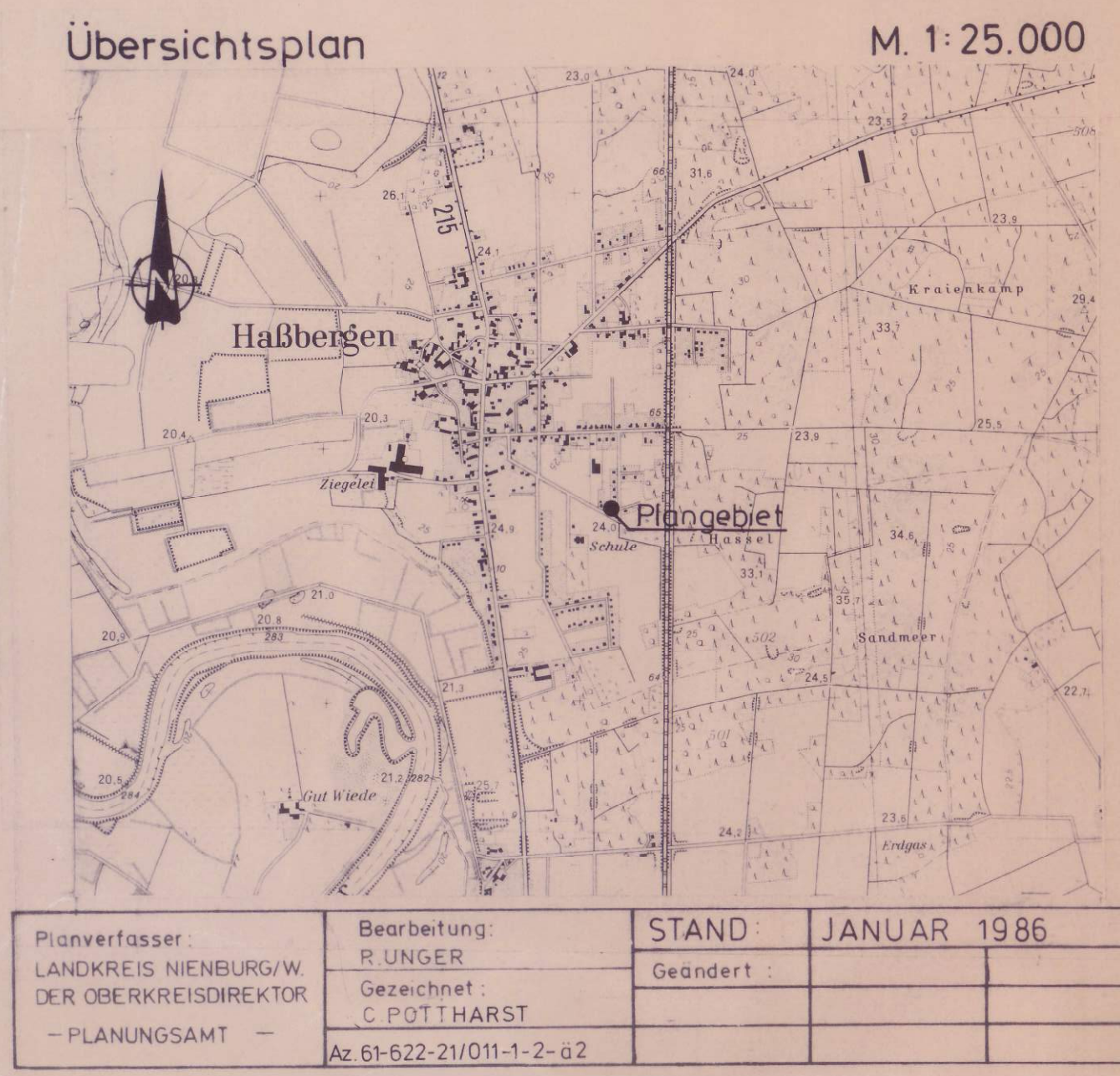
Sonstige Planzeichen

Die überbaubaren Grundstücksflächen sind durch graue Folie zusätzlich gekennzeichnet.
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Das Große Barksch“
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des rechtsverbindlichen Bebauungsplan Nr. 2 „Das Große Barksch“

Textliche Festsetzungen:

§ 1
Im Plangebiet tritt der Bebauungsplan Nr. 2 „Das Große Barksch“ außer Kraft.

Landkreis Nienburg - Weser
Gemeinde
HASSBERGEN
SAMTGEMEINDE HEEMSEN
Bebauungsplan Nr. 2
- 2. vereinfachte Änderung -
„DAS GROSSE BARKESCH“
Flur 5
Maßstab 1:1000



| | | | |
|---|--|---------------------|-------------|
| Planverfasser: LANDKREIS NIENBURG/W. DER OBERKREISDIREKTOR - PLANUNGSAMT | Bearbeitung: R. UNGER Gezeichnet: C. POTTARST | STAND: Geändert: | JANUAR 1986 |
| Az 61-622-21/011-1-2-a2 | | | |